

RETTUNGSKARTE - KTM FREERIDE E Modelle

Empfohlene Positionierung beim Motorrad





READY TO RACE

>> www.ktm.com

RETTUNGSKARTE

KTM Freeride E

2017



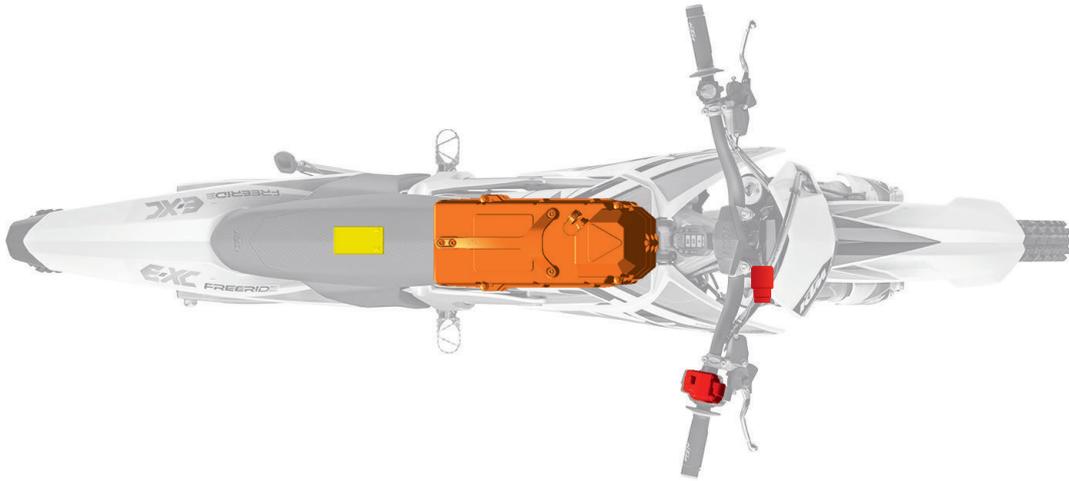
Symbolbild



 112 Euronotruf

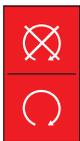


Technischer Notruf
<http://www.ktm.com/rescuecard>



Die Unterlagen wurden freundlicherweise zur Verfügung gestellt von KTM Austria.

Hauptschalter



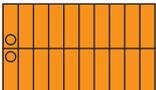
Zündschloss



Hochvoltverkabelung
im Motorgehäuse



KTM PowerPack
(Hochvoltbatterie,
260 V)



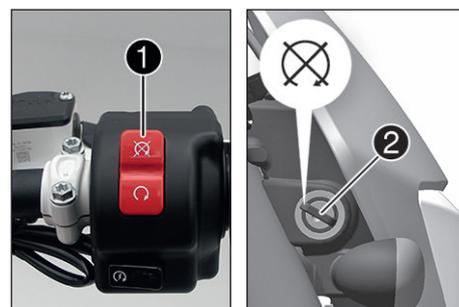
12-V-Batterie
für Bordnetz




Art.-Nr. 3213571de
01.2017

Allgemeines

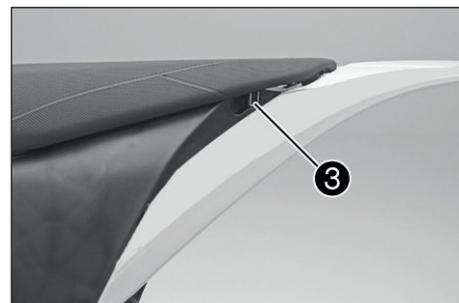
- Die KTM Freeride E ist ein Hochvolt-Elektromotorrad mit Lithium-Ionen-Akku (KTM PowerPack, 260 V).
- Die Hochvoltkomponenten im Fahrzeug sind mit gelben Warnaufklebern gekennzeichnet.
- Die Hochvoltverkabelung im Motorgehäuse und im KTM PowerPack ist an der orangefarbenen Isolierung erkennbar.
- Vor Beginn von Arbeiten am Fahrzeug ist der Hauptschalter **1** rechts am Lenker und das Zündschloss **2** rechts hinter der Scheinwerfermaske auszuschalten ☒.



Variante 1: Fahrzeug leicht beschädigt

(keine orangen Hochvoltkabel sichtbar, keine sichtbare Beschädigung des KTM PowerPack)

1. Hauptschalter **1** und Zündschloss **2** ausschalten ☒.
2. Sitzbank **3** entriegeln und hochklappen.
3. 12-V-Batterie **4** abklemmen.
4. Sechskantschrauben SW 10 **5** lösen.
5. KTM PowerPack **6** ausbauen.



Variante 2: Fahrzeug stark beschädigt

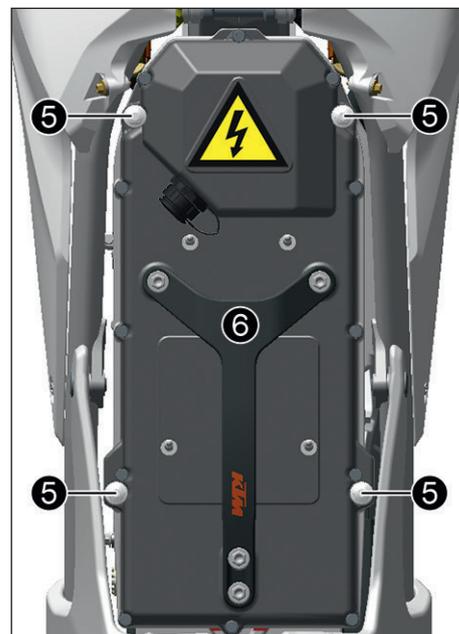
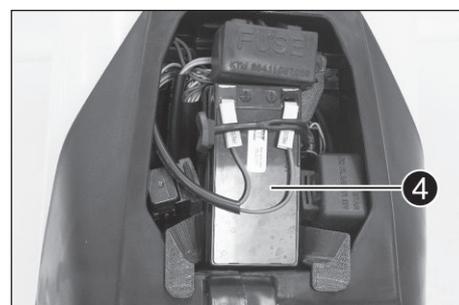
(orange Hochvoltkabel sichtbar und/oder metallische Durchdringung des KTM PowerPack)

i Die Hochvolt-Eigensicherheit des Fahrzeuges ist von außen nicht feststellbar.

! Das Fahrzeug ist mit geeigneter Hochvolt-Schutzausrüstung durch Ausbau des KTM PowerPack (Hochvoltbatterie) in einen spannungsfreien Zustand zu führen.

! Folgende Arbeitsschritte sind durch HV-geschulte Personen durchzuführen!

1. Hauptschalter **1** und Zündschloss **2** ausschalten ☒.
2. Sitzbank **3** entriegeln und hochklappen.
3. 12-V-Batterie **4** abklemmen.
4. Sechskantschrauben SW 10 **5** lösen.
5. KTM PowerPack (Hochvoltbatterie, 260 V) **6** ausbauen.
6. KTM PowerPack sichern.
7. KTM Kundendienst kontaktieren.



Variante 3: Fahrzeugbrand

- Feuerwehr verständigen, dabei auf ein brennendes Fahrzeug mit Lithium-Ionen-Akku hinweisen.
- Im Fall eines Fahrzeugbrandes sind die üblichen Regelungen für Niederspannungsanlagen anzuwenden.
- Ist das KTM PowerPack vom Brand betroffen, kann der Lösch- und Auskühlvorgang bis zu 24 Stunden dauern. Die Umgebung ist entsprechend abzusichern.
- Zur Kühlung des brennenden KTM PowerPack sind möglichst große Mengen Wasser zu verwenden.
- Beim Einsatz von Strahlrohren und Löschmittel Wasser ist ein Sicherheitsabstand bei **Sprühstrahl von 1 m** und bei **Vollstrahl von 5 m** einzuhalten.

